

## Sitzung des AStA der FHP am 30.04.2018

---

**Zeit:** 18:00 Uhr

**Ort:** Kiepenheuerallee 5, Haus 17, Raum 12

---

### STIMMBERECHTIGTE MITGLIEDER

**Anwesend:** Niki Herden, Christian Mosau, Nikolas Ripka, Darius Springer, Julia Ullrich, Elvira Schneider

**Entschuldigt:** Paul Klinski, Markus Klöppner, Yvo Bermann

**Unentschuldigt:**

---

### BERATENDE MITGLIEDER

**Anwesend:** -

---

**Sitzungsleitung:** Darius

**Protokoll:** Nikolas

**Gäst\*innen:** Benjamin Reissing

---

## Tagesordnung

---

### TOP 1: REGULARIEN

**a. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Sitzungsleitung begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit (6 von 9) fest. Die Tagesordnung wird genehmigt.

**b. Protokolle**

I. keine Protokolle

### TOP 2: GÄST\*INNEN, ANTRÄGE

**a. Benjamin Reissing**

- Benjamin (studentischer Vertreter für die FHP im StuWe) fragt, ob wir Themen für die kommende Verwaltungsratssitzung des StuWe haben.
  - Projektantrag Werkschau: wir werden einen Antrag für die Finanzierung des Rahmenprogramms während der Werkschau (aka Sommerfest) stellen. Benjamin bietet an, über den Antrag zu schauen; allerdings sollte es noch vor nächste Woche passieren, bevor er eingereicht wird.
  - Idee eines Kühlschranks für Foodsharing: Es gibt von unserer Seite keine Neuigkeiten. Der StuRa der Filmuni wollte ein Konzept erarbeiten. Elvira und Niki nehmen es zum nächsten Treffen der Nachhaltigkeitsinitiative mit.
  - Status quo GEMA-Rahmenvertrag der Hochschule: Yvo fragen. Benjamin wird in den nächsten Wochen nochmal vorbeikommen.
- Zudem fragt Benjamin, ob Interesse an einem Vortrag von einem Mitglied des Chaos Computer Clubs besteht. Ein Thema könnte z.B. Überwachungspsychologie sein. Niki schlägt das Thema Datenschutz im Hochschulkontext vor. Auch Auskunftsrecht könnte ein weiteres Thema sein ([FragDenStaat](#)). Wenn der Vortrag erfolgreich ist, könnte man eine Vortragsreihe machen. Allgemeine Zustimmung. Wir werden es in der kommenden Sitzung besprechen und Benjamin Bescheid geben.

### TOP 3: TERMINE

- 02.05. 15:00 3. Landeskonferenz der BrandStuVe in Berlin (Niko)
- 03.05. 18:00 Vernetzungstreffen Studentisches Wohnen im KuZe (Markus, Elvira, Niko)
- 04.–06.05. Bundeskongress studentischer Sozialpolitik (fzs) in Mainz
- 07.05. 14:00 AG Personalentwicklungskonzept
- 15.05. Potsdamer Europafest 2018
- 16.05. 14:00 Vollversammlung der Studierendenschaft
- 25.05. 14:00 Treffen mit Hans-Otto-Theater (?)
- 25.–26.05. Hochschultag Schorfheide / Döllnsee (Markus, Paul, Darius, Niko)
- 28.05. 14:00 Gesprächsrunde StuWe „Gestaltung der sozialen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für unsere Studierenden“ – Rückmeldung bis 27.04. (Niki)
  
- 05.06. 18:00 Podiumsdiskussion „Studentisches Wohnen“ im Bildungsforum
- 08.06. 12.30–14.30 Treffen mit der Ministerin, MWFK Raum 326 (Markus, Niko, Jenni)
- 14.–17.06. BAföG-Grundschulung (fzs + DGB Jugend) in Berlin
- 25.06. 15-17 Vortragsreihe Antidiskriminierung: Sexismus
- 27.–28.06. Gremienwahlen
- Anfang Juli Initiativen-Markt AStA UP – Termin wird nachgereicht
- 03.07. Vortragsreihe Antidiskriminierung: Klassismus
- 04.07. 12:00 Grundsteinlegung Wohnheim Golm StuWe
- 20.–22.07. Werkschau
  
- 03.–05.08. 60. MV des fzs in Potsdam #fzs60

### TOP 4: AKTUELLES

#### a. Vollversammlung

Wir besprechen die vorläufige Tagesordnung und ergänzen sie mit den Punkten Kooperation mit dem AStA UP und mit der Awareness AG (siehe Thema Awareness unten). Die vorläufige Tagesordnung wird diese Woche per Mail an alle geschickt.

Die Woche der VV ist Exkursionswoche für einen Großteil des FB2. Was war der Grund für diesen Terminkonflikt? Christian vermutet, dass im FB2 diese Exkursionswoche schon seit Jahren Mitte Mai stattfindet. Wir sollten dies für die kommende Sommer-VV im Auge behalten.

Wir legen fest, dass die nächste Winter-VV am 21.11.2018 um 14 Uhr stattfinden soll. Vorher muss allerdings geklärt werden, ob das Datum nicht mit anderen Terminen kollidiert!

#### b. RTL-Sendung

UFA SHOW & FACTUAL GmbH sucht nach Kandidat\*innen für das neue TV-Format „Die Superhändler“. Dafür werden Menschen mit Antiquitäten gesucht, die in der Fernsehsendung mit Händlern verhandeln sollen. Die Firma möchte nun auf unserem Campus mögliche Kandidat\*innen casten. Dazu hat uns die Hochschulleitung um Einschätzung gebeten.

Der AStA und Jenni positionieren sich gegen ein Casting auf dem Campus. Es handelt sich um kein besonders kritisches Medium und schon gar nicht um Qualitätsfernsehen. Wir sehen keinen Grund, warum das Casting bei uns stattfinden muss.

Christian sagt der Hochschulleitung Bescheid.

## TOP 5: REFERATE

### a. Finanzen

#### I. Aufwandsentschädigung Sascha

Sascha Garthoff wird uns im Mai weiterhin im Referat Finanzen unterstützen, bis die Übergabe erfolgt ist.

**Der AStA beschließt, Sascha Garthoff im Mai 2018 für seine Mitarbeit im Finanzreferat eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 150 € zu zahlen. (6/0/0)**

### b. Campus, Verkehr und Umwelt

#### I. Coworking Space

Julia hat sich mit Tobias Schröder getroffen. In einem Seminar im letzten Semester wurde bereits ein Konzept erarbeitet. Er kann uns begrenzt unterstützen, wäre aber offen für einen InterFlex-Kurs. Studierende der Urbanen Zukunft könnten uns evtl. auch helfen.

Wir sind uns einig, dass wir bereits dieses Semester den Raum (er)öffnen wollen, um ihn in den kommenden Monaten allmählich auszubauen. Unser Ziel: der 1. Juni.

Da wir nicht immer gewährleisten können, dass jemand von uns den Raum täglich auf- und abschließt, wäre es wahrscheinlich am einfachsten, wenn der Raum immer offen bleibt. Christian fragt sich, wie wir mit Unordnung und Müll umgehen sollen. Wir müssen uns dazu etwas ausdenken. Zudem möchte sich Julia mit Frau Reich treffen und sie nach Unterstützung vonseiten der Hochschulleitung fragen.

#### II. Kampagne „Studierende unter Dach und Fach“

Wir treffen uns diesen Donnerstag um 18 Uhr mit dem AStA UP und dem StuRa der Filmuni. Willi vom AStA UP fragt, ob wir noch Wünsche für die Podiumsdiskussion haben. Julia schlägt vor, dass wir eine Studipersona vorstellen, also die Lebensrealität von Studierenden und deren Finanzierung exemplarisch runterbrechen (Einkunft, Miete usw.).

### c. Studium und Lehre

#### I. AStA-Umfrage 2018 vertagt

### d. Casino, Kultur und Sport

#### I. Werkschau

Niko hat den Strukturvorschlag für die diesjährige Werkschau beim letzten Werkschau-Treffen vorgestellt. Das Orgateam hat dem zugestimmt.

**Der AStA beschließt, mit der Werkschau zu kooperieren und ein Unterkonto für das Projekt zur Verfügung zu stellen. (6/0/0)**

#### II. Awareness

Darius findet es problematisch, dass zum Thema Awareness noch nichts passiert ist. In der VV werden wir offen sagen, dass aus unserer Seite nichts geschehen ist, wir das Thema aber unbedingt angehen wollen. Niki schreibt eine Mail an Laura Schleusener (Antragstellerin in der letzten VV).

### e. Öffentlichkeitsarbeit

#### I. Rückmeldung Webseite vertagt

### f. Hochschulpolitik

#### I. #fzs60

vertagt

**II. Beratende Mitglieder Senat**

Wir möchten zwei beratende Mitglieder entsenden.

**Der AStA beschließt, Christian Mosau als beratendes Mitglied in den Senat zu entsenden. (4/0/1)**

**Der AStA beschließt, Darius Springer als beratendes Mitglied in den Senat zu entsenden. (5/0/0)**

Nikolas schreibt Patrizia Reicherl.

**g. Internationales**

I. keine Wortmeldungen

**h. Gleichstellung, Soziales und politische Bildung**

I. Feedback Seminar Bildung wandeln statt Klimawandel

Darius und Niki waren am Wochenende in Hannover, um am Seminar teilzunehmen.

Es ging u. a. um die Ziele für nachhaltige Entwicklung, die von der UN beschlossen wurden (Bildung für nachhaltige Entwicklung) und wie man sie in Hochschulen umsetzen kann.

Niki hat gleich Ideen für die Nachhaltigkeitsinitiative mitgenommen.

II. 51. IPU-Konferenz

Niki wurde angesprochen und gefragt, ob er\*sie zur IPU-Konferenz „Nachhaltig vernetzt – Perspektiven durch Interdisziplinarität“ von der Initiative Psychologie im Umweltschutz e.V. gehen möchte. Niki denkt darüber nach. Die Kosten werden vom AStA übernommen.

**TOP 6: SONSTIGES**

**a. Umgangsregeln im AStA**

Inspiziert durch die Umgangsregeln des fzs möchte Darius in der nächsten Sitzung auch für uns Umgangsregeln oder zumindest eine Art Leitlinie vorstellen.

**TOP 7: ENDE DER SITZUNG**

Darius bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 19:35 Uhr.

<b>Für das Protokoll:</b>	<b>Sitzungsleitung:</b>
gez.	gez.

**Abkürzungen:**

AG = Arbeitsgruppe

BrandStuVe = Brandenburgische Studierendenvertretung

BLRK = Brandenburgische Landesrektorenkonferenz

FB 1 = Fachbereich Sozial- und Bildungswissenschaften

FB 2 = Fachbereich Stadt | Bau | Kultur

FB 3 = Fachbereich Bauingenieurwesen

FB 4 = Fachbereich Design

FB 5 = Fachbereich Informationswissenschaften

FBR = Fachbereichsrat

FHP oder FH;P = Fachhochschule Potsdam

fzs = Freier Zusammenschluss von Student\*innenschaften

KuZe = studentisches Kulturzentrum Potsdam

MV = Mitgliederversammlung

SHK = Studentische Hilfskraft (Student\*in ohne Hochschulabschluss)

SKSL = Ständige Kommission für Studium und Lehre

StuRa = Studierendenrat

StuWe = Studentenwerk Potsdam

UP = Uni Potsdam

VV = Vollversammlung

VP = studentische\*r Vizepräsident\*in

WHK = Wissenschaftliche Hilfskraft (Student\*in mit erstem Hochschulabschluss)